

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 29. Februar 2024

## Fondseckdaten

Fondsaufgabe	30.05.2003
Benchmark	Keine
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen in EUR	189.911.891,26
Rechnungsjahr	01.12. - 30.11.
Fondsmanagement	Security Kapitalanlage AG
Fondsmanager	DDr. Peter Ladreiter Joachim Waltl, CFA Maria Pojer
Zulassung	Österreich
ISIN T - Tranche	AT0000642483

## Fondskurse je Anteil

Errechneter Wert	T 23,98
------------------	------------

## Fondskennzahlen

### Anleihenpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Modified Duration	6,52
Ø Restlaufzeit (in Jahren)	9,89
Ø Rendite p.a.	4,27 %
Ø Rating	A- (6,56)

### Aktienpositionen (durchgerechnet\*)

Ø Marktkapitalisierung in Mrd. EUR	30,34
Ø Dividendenrendite p.a.	5,18 %
Price to Book Ratio	1,18
Price to Earnings Ratio (est. 12m)	8,29
Wirksame Aktienquote	29,46 %

\* Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

## Kurzbeschreibung

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

## Bericht des Fondsmanagers

Die deutsche Inflation verzeichnete im Februar einen weiteren Rückgang, obwohl diese im Dienstleistungssektor weiterhin stabil auf höherem Niveau geblieben sind. Die Verbraucherpreise stiegen im Februar um 2,5 % im Vergleich zum Vorjahresmonat nach 2,9 % im Januar. Obwohl die deutsche Industrie weiterhin mit rückläufigen Aussichten zu kämpfen hat, verbesserte sich die Stimmung der Einkaufsmanager in der Eurozone. In Japan deuten erneut Anzeichen darauf hin, dass das Land die Deflation überwunden hat. Die Inflation betrug im Januar 2,2 % und lag damit bereits beinahe zwei Jahre lang über 2 %. Zudem hat das japanische Lohnwachstum zugenommen. Im Gegensatz dazu hat sich in den USA das Verbrauchervertrauen angesichts der Unsicherheiten am Arbeitsmarkt und den bevorstehenden Wahlen abgekühlt. Im vorigen Monat wurden die Erwartungen über den Zeitpunkt der ersten Senkungen der Leitzinsen weiter nach hinten ausgedehnt. Die risikolosen Zinsanteile zogen im Bezugszeitraum an. Dies brachte vor allem Anleihen besserer Bonität Kursabschläge. Als Ausnahme erwiesen sich Schwellenmarktanleihen. Hier kompensierte die Gegenbewegung der Risikoprämien samt der laufenden Verzinsung die Verluste. Namhafte Einengungen der Risikoprämien erzielten auch in Euro denominateden Industrieanleihen im High Yield Bonitätsbereich. Im Februar erreichten sowohl der japanische Nikkei-Aktienindex als auch der breite NASDAQ Composite Index, der mehr als dreitausend Aktien beinhaltet, neue historische Höchststände. Die jüngste Rallye wurde durch den Optimismus der Anleger in Bezug auf Künstliche Intelligenz angetrieben. Der Hersteller von Chips, die für Künstliche Intelligenz benötigt werden, Nvidia, übertraf die Erwartungen hinsichtlich Gewinn- und Umsatzentwicklung deutlich und löste damit eine Aktieneuphorie speziell im Technologiebereich aus.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der nächsten Seite!

# INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 29. Februar 2024

## Wertentwicklung



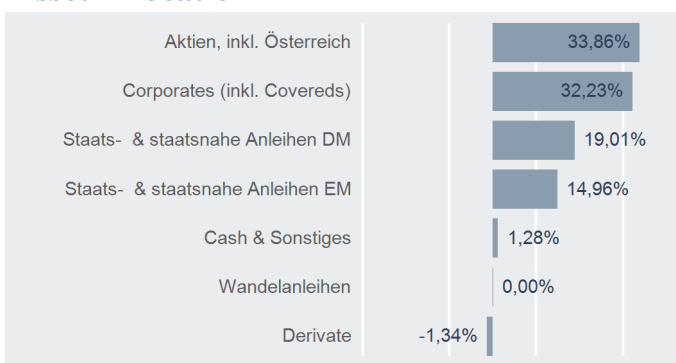
## Performance- & Risikokennzahlen

	T
Tranchenaufgabe:	30.05.2003
Seit Tranchenaufgabe p.a.:	4,30 %
20 Jahre p.a.:	3,73 %
15 Jahre p.a.:	4,31 %
10 Jahre p.a.:	1,38 %
5 Jahre p.a.:	1,08 %
3 Jahre p.a.:	-0,03 %
1 Jahr:	5,13 %
Seit Jahresbeginn:	0,25 %
Sharpe Ratio (3 Jahre):	-0,14
Volatilität p.a. (3 Jahre):	8,18 %

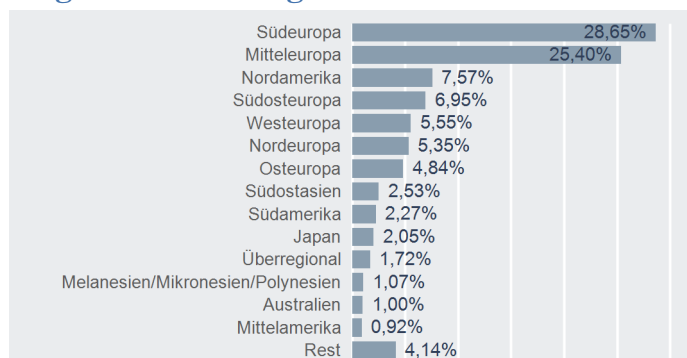
## Top 10 Aktien\*

Name	% FV
UNICREDIT SPA	2,54 %
STELLANTIS NV	2,30 %
FERRARI NV	2,17 %
INTESA SANPAOLO SPA	2,08 %
ENEL SPA	2,07 %
OMV AG	1,84 %
ERSTE GROUP BANK AG	1,50 %
ENI SPA	1,38 %
ASSICURAZIONI GENERALI	1,30 %
VERBUND AG	1,20 %

## Asset Allocation\*

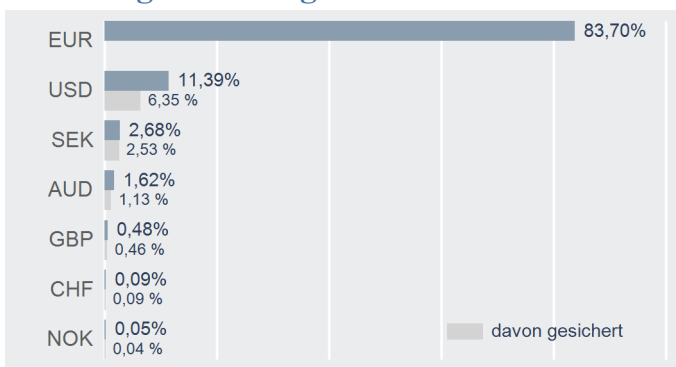


## Regionenaufteilung\*



\* Top 10 = im Direktbestand, Charts = Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

## Währungsaufteilung\*



## Risikohinweis und Steuerliche Behandlung

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann auch infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf zukünftige Renditen oder die Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds/Großanlegerfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen und dem Wohnort des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

### Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater!

Errechnete Werte, Performance- und Risikokennzahlen: OeKB; Performancechart und Portfoliodetails: Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Bloomberg und eigene Berechnung

Erklärung Kennzahlen und Begriffe: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>. Alle Angaben ohne Gewähr!